

UNSERE MITGLIEDER

Ambulanter Lewitz Pflegedienst

Birgit Rütz GmbH
Störstraße 2
19086 Plate
Tel.: 03861 - 30 39 00
Fax: 03861 - 30 39 130
e-mail: info@lewitz-pflegedienst.de
www.lewitz-pflegedienst.de

Privater ambulanter Pflegedienst

Scharf & Kegel GbR
Festwiese 3
17129 Tutow
Tel.: 039999 - 761 50
Fax: 039999 - 761 52
e-mail: pap-scharf@t-online.de
www.pflegedienst-scharf-kegel.de

Aktiv-Pflege-Service

Ribnitz-Damgarten GmbH
Ulmenallee 10-12
18311 Ribnitz Damgarten
Tel.: 03821 - 708 99 93
Fax: 03821 - 708 99 94
e-mail: info@aktiv-pflege-service.de
www.aktiv-pflege-service.de

Pflege in Vorpommern GmbH

Gertrudenstraße 25
17489 Greifswald
Tel.: 03834 - 50 27 77
Fax.: 03834 - 50 27 80
e-mail: pflegedienst@pfiv-gmbh.de
www.pfiv-gmbh.de

IMPRESSUM

Verein für Intensivpflege in MV e.V.
Am Strande 3a
18055 Rostock
Amtsgericht Rostock VR10233

Hauskrankenpflege Nordlicht

Lomonossowallee 44
17491 Greifswald
Tel.: 03834 - 89 25 64
Fax: 03834 - 79 97 53
e-mail: info@hauskrankenpflege-nordlicht.de
www.hauskrankenpflege-nordlicht.de

Intensivpflege Norddeutschland GmbH

Am Strande 3a
18055 Rostock
Tel.: 0381 - 877 51 11
Fax: 0381 - 877 24 004
e-mail: info@intensivpflege-nord.de
www.intensivpflege-norddeutschland.de

Lebensqualität Pflegegesellschaft mbH

Maxim-Gorki-Straße 12
18106 Rostock
Tel.: 0381 - 548 43 686
e-mail: pflegedienst@lebensqualität-rostock.de
www.lebensqualität-rostock.de

Intensivpflege Lebens(T)raum GmbH

Sarnowstraße 7
18435 Stralsund
Tel.: 03831 - 374 98 88
e-mail: info@intensivpflege-lebenstraum.de
www.intensivpflege-lebenstraum.de

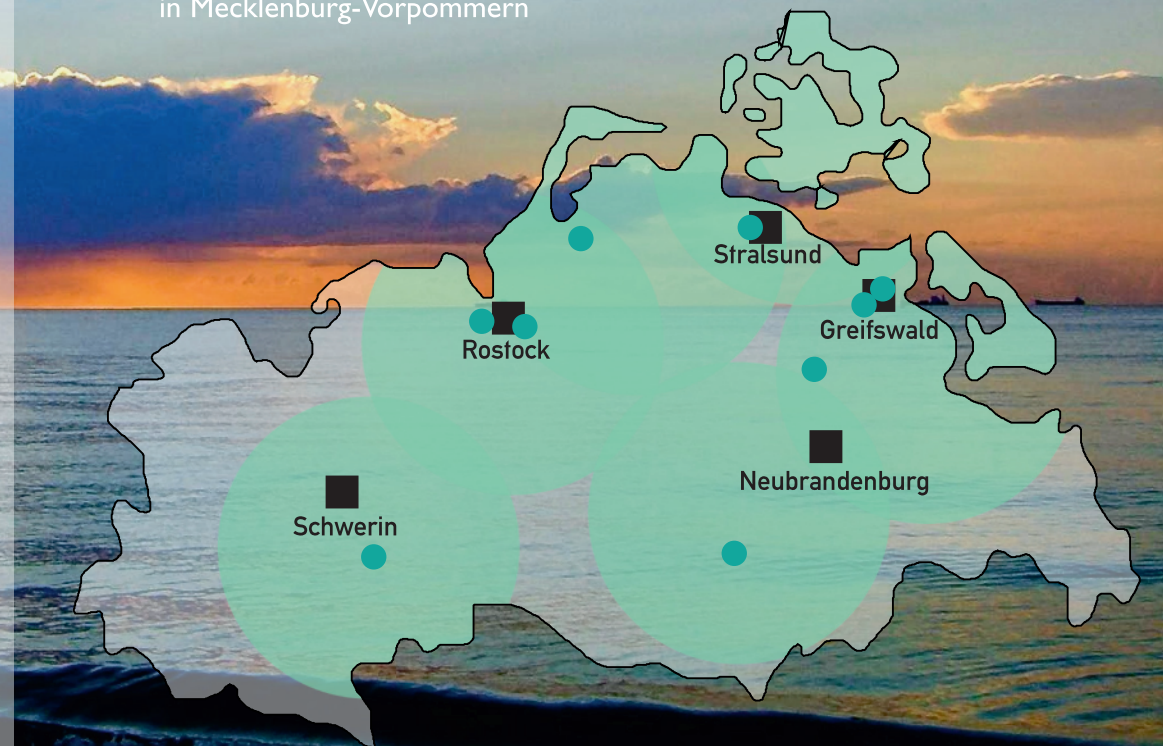
Böser & Briehn

Das ambulante Pflegeteam GmbH
Große Grüne Straße 12
17192 Waren (Müritz)
Tel.: 03991 67 49 420
Fax: 0721 509 663 558
E-Mail: [info\(at\)boeser-briehn.de](mailto:info(at)boeser-briehn.de)
www.boeser-briehn.de

Telefon: 0381 877 24 009
Fax: 0381 877 24 004
E-Mail: info@vip-in-mv.de
www.vip-in-mv.de



Verein für Intensivpflege
in Mecklenburg-Vorpommern



Zu Hause pflegen? – Wir helfen!

UNSER QUALITÄTSANSPRUCH

Qualitätsmaßstab ist für die Mitglieder unseres Vereins die S2-Leitlinie „Nichtinvasive und invasive Beatmung als Therapie der chronischen respiratorischen Insuffizienz“ der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin aus dem Jahr 2009.

Das heißt unter anderem, dass das Pflegepersonal neben einer dreijährigen Berufsausbildung als examinierte/r Kranken- bzw. Gesundheitspfleger/in spätestens 15 Monate nach Einstellung eine anerkannte Fortbildung zur Pflegefachkraft in der außerklinischen Intensivpflege absolviert hat oder innerhalb der letzten 5 Jahre mindestens 1 Jahr Berufserfahrung im Beatmungsbereich (Intensivstation, Intermediate Care-Station oder außerklinischen Beatmung) nachweisen kann.

Die Pflegedienste unseres Vereins sprechen sich zudem bei der Versorgung von Patienten in einer Wohngemeinschaft für ein Betreuungsverhältnis aus, das eine qualitätsgerechte und individuelle Intensivpflege sicherstellt.

WIR BERATEN SIE GERNE. RUFEN SIE UNS AN.
0381 - 877 24 009

UNSERE LEISTUNGEN

- spezielle Krankenbeobachtung/häusliche Intensivpflege
- Heimbeatmung
- Tracheostomaversorgung
- Vitalzeichenkontrolle
- Infusionsgaben
- Beraten und Informieren von Angehörigen
- Überleitungsmanagement
- Palliativpflege/Sterbebegleitung
- 24 – Stunden – Pflege/Rufbereitschaft
- Sauerstoffgabe



VOM KRANKENHAUS NACH HAUSE - EIN GEMEINSAMER WEG

Den schwierigen Weg nach Hause gehen unsere Patienten und ihre Angehörigen mit uns gemeinsam. Im Mittelpunkt stehen dabei die Klärung der Kostenübernahme, die Organisation aller Notwendigkeiten in der Häuslichkeit sowie das gegenseitige Kennenlernen.

Nach der ersten Kontaktaufnahme findet innerhalb kürzester Zeit ein Kennenlern-Gespräch statt. Gewöhnlich findet dieses zusammen mit der Patientin/ dem Patienten, den engsten Angehörigen sowie dem Sozialdienst statt. Hierbei klären wir denkbare Kos-

tensträger und Möglichkeiten der Versorgung ab. Gerne übernehmen wir für Sie die Verhandlungen mit den Kostenträgern. Neben einer Besichtigung der Häuslichkeit und der Abklärung eventuell notwendiger Verände-



rungen halten wir stets engen Kontakt zu Patienten und Angehörigen. Das für die Patientenversorgung individuell zusammengestellte Team wird sowohl dem Patienten als auch den Angehörigen vorgestellt, um ein möglichst harmonisches Zusammenarbeiten sicher zu stellen.

Besteht die Möglichkeit, wird das Pflegeteam bereits in der Klinik eingearbeitet. Sollte dies nicht möglich sein, führt das Pflegeteam ausführliche Gespräche mit dem Patienten, seinen Ärzten sowie den Schwestern und Pflegern in der Klinik.